

H. C. Andersen

Der Sohn der Wüste

(1847)

Übersetzung aus dem Dänischen von H. C. Andersens

»Ørkenens Søn«

(1831)

Ich tummle wild den Renner,
Wir sprengen zur Wüste hinein;
Doch läßt mein Herz nicht fahren
Die starke Liebe mein.

5 Wie heiß auf den Sand die Sonne,
So brennt es mir tief in der Brust;
Mir will das Herz zerspringen
Vor Sehnsucht und vor Lust.

10 So groß und weit der Himmel,
Wo Stern an Stern sich drängt:
Doch sprüht in keinem die Flamme,
Die mir das Herz versengt. —

15 Es brennt wie Feuer im Blute,
Fort Renner, niederwärts!
Denn hoffnungslose Liebe
Sprengt mir das junge Herz.

Textnachweise:

- A *H. C. Andersen's Gesammelte Werke. Vom Verfasser selbst besorgte Ausgabe*, Band 28: *Gesammelte Gedichte. Dritter Theil*, Leipzig 1847, S. 28.

Digitalisat:

Mecklenburg-Vorpommern: Digitale Bibliothek (Univ. Greifswald)

<https://www.digitale-bibliothek-mv.de/viewer/image/PPN825689147/30>

- B *Poetischer Hausschatz des Auslandes. Uebersetzungen in den Versmaaßen der Originale* (hg. von O. L. B. Wolff), Leipzig 1848, S. 347 f.
- C H. C. Andersen, *Sämmtliche Werke. Vom Verfasser besorgte Ausgabe*, Band 7: *Dramatische Schriften und Gedichte*, Leipzig 1853, S. 429.